

# Amtsblatt

der Stadt Oranienbaum-Wörlitz



mit den Ortschaften Brandhorst, Gohrau, Griesen, Horstdorf, Kakau, Stadt Oranienbaum, Rehsen, Riesigk, Vockerode und Stadt Wörlitz



## Amtlicher Teil

# Neues aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger  
unserer Stadt Oranienbaum-Wörlitz,

die Festwoche anlässlich der 350 Jahrfeier der Namensgebung von Oranienbaum liegt nun einige Zeit zurück. Ich bin der festen Überzeugung, dass die gesamte Festwoche, mit allen einzelnen Programmpunkten, eine beeindruckende und dem Anlass entsprechend würdige Veranstaltung war. Auf Einzelheiten und Dank an alle Mitgestalter gehe ich in diesem Amtsblatt noch näher ein.

Ein weiterer besonderer Höhepunkt im Jubiläumsjahr war das Kleinkunstfestival zwei Wochen nach unserer Festwoche. Bei bestem Wetter und hervorragender Atmosphäre konnten mehrere tausend Besucher fantastische Kunst und einen wunderbar belebten Schlosspark Oranienbaum genießen.

Am 13. August sind Sie auf die Wiese vor dem Schloss Wörlitz, auf ein „Picknick bei Franz“ herzlich eingeladen. Auf weißen Tischdecken und mit Picknickkörben hat man die seltene Chance, auf der Wiese zu sitzen und zu picknicken. Spiele, Preisrätsel, kostümierte Wandelfiguren, Gondelfahrten, offene Gebäude, Musik und besondere Darbietungen zur abendlichen „Blauen Stunde“ lassen auf eine einzigartige Veranstaltung hoffen.



Aus baulicher Sicht sind folgende Maßnahmen aktuell: Im Ortsteil Gohrau wurde eine gesponsorte Tischtennisplatte aufgebaut. Auf dem Schulhof der Grundschule in Oranienbaum wurde ein Kletterturm (welcher ebenfalls aus Spendenmitteln finanziert wurde) installiert. Eine weitere Sitzmöglichkeit für die Schüler soll hier ebenfalls entstehen.

In Horstdorf auf dem Sportplatz und in Goltzewitz (Spielplatz) sind aktuell weitere Spielmöglichkeiten geplant.

In der Nähe des Friedhofes in Riesigk sind wir in Abstimmung mit dem zuständigen Landkreis Wittenberg, um bessere Parkmöglichkeiten zu schaffen.

Zwischen Oranienbaum und Goltzewitz (Alte Goltzewitzer Straße) wurden zwei Solarlampen installiert, um den Radweg an dieser besonderen Stelle besser ausleuchten zu können. Die Reparatur der Fahrbahn ist ebenfalls geplant.



Für die Anbindung des DESSORA-Parks an den öffentlichen Nahverkehr (geplant ist die Anbindung zum Fahrplanwechsel im August), finden aktuell die konkreten Abstimmungen mit dem zuständigen Landkreis Wittenberg, der Landesstraßenbaubehörde und dem Verkehrsunternehmen statt.

Unser integriertes Gemeindeentwicklungskonzept (IGEKG) ist in der finalen Phase. Am 4. Juli wird es im Bauausschuss noch einmal vorgestellt und anschließend im Rathaus öffentlich ausgelegt. Anschließend wird es dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Für die Orgel in der evangelischen Stadtkirche in Oranienbaum gab es einen „besonderen Segen“. Gerade als wir mit der Pfarrerin Frau Spiecker, den Fachleuten der Orgel und der Musik und Unterstützern vor der Orgel standen und wir uns über Finanzierungsmöglichkeiten unterhielten, bekam ich aus Berlin die Nachricht, dass die Hälfte des Betrages (insgesamt ca. 160.000 €) für die Sanierung der historisch einmaligen Orgel über ein Förderprogramm des Bundes finanziert wird.

Personell gibt es aktuell folgende Neuigkeiten: Herr George Giese ist durch den Stadtrat unserer Stadt Oranienbaum-Wörlitz zum neuen Leiter des Ordnungsamtes/Rechtsstelle ernannt worden.

Die Stelle des kommunalen Klimamanagers, welche bis Ende Juni 2023 Herr Guido Lehmann besetzt innehatte, ist aktuell nicht mehr besetzt, da der Förderzeitraum von 24 Monaten abgelaufen ist. Ein Folgeantrag zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen ist jedoch gestellt und wird nach Entscheidung des Fördermittelgebers dem Stadtrat zur weiteren Entscheidung vorgelegt. Herrn Guido Lehmann danke ich für sein Engagement für unsere Stadt Oranienbaum-Wörlitz.

Eine angenehme Sommerzeit, vielen Dank für das ehrenamtliche Engagement in den einzelnen Ortsteilen (zum Beispiel für das Gemeindefest in Vockerode) und herzlichen Glückwunsch zum 10-jährigen bestehen unserer Rettungshundestaffel in der Freiwilligen Feuerwehr Vockerode.

*Ihr Maik Strömer  
Bürgermeister*

## Inhalt

### Amtlicher Teil

#### Stadt Oranienbaum-Wörlitz

- Neues aus dem Rathaus	Seite 2
- Sprechzeiten der Ortsbürgermeister	Seite 3
- Wichtige Rufnummern	Seite 3
- Sprechstunden der Polizei	Seite 4

### Lokaler Teil

Seite 9

### Kirchliche Nachrichten

Seite 17

## Sprechstunden der Ortsbürgermeister

<b>Brandhorst</b> Ortsbürgermeister Fabian Wendt	Nach Vereinbarung Tel.: 034904 3210-0
<b>Griesen</b> Griesener Dorfstraße 36 Ortsbürgermeisterin Anke Mucha	Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr Tel.: 034904 3210-0
<b>Gohrau</b> Kreisstraße 7 Ortsbürgermeister Carsten Stolze	Nach Vereinbarung Tel.: 0176 20948963
<b>Horstdorf</b> Dorfstr. 112 Ortsbürgermeister Lars Dräger	Nach Vereinbarung Tel.: 015224822411
<b>Kakau</b> Ortsbürgermeister Michael Lindemann	Nach Vereinbarung Tel.: 034904 3210-0
<b>Oranienbaum</b> Franzstraße 1 Ortsbürgermeister Michael Marks	Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr Tel.: 034904 3210-0
<b>Rehsen</b> Rehsener Str. 1 Ortsbürgermeister Holger Tehsmer	Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr Tel.: 034905 20403
<b>Riesigk</b> Wallstraße 26 Ortsbürgermeister Marec Henze	Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr Tel.: 034905 22199
<b>Vockerode</b> Baumschulenweg 7 Ortsbürgermeister Rüdiger Schmidt	Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr Tel. Neu: 034904 321175
<b>OT Stadt Wörlitz</b> Erdmannsdorfstr. 87 Ortsbürgermeisterin Erika Miertsch	Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr Tel.: 034904 3210-0

## Wichtige Rufnummern

Notrufe	
Einsatzleitstelle Landkreis (Feuerwehr und Rettungsdienst)	112
Polizei	110
Polizei	034904 323176
Polizeirevier Wittenberg	03491 4690
Landkreis Wittenberg	03491 8060
Stadt Oranienbaum-Wörlitz	034904 3210-0
Fax	034904 40333
Störungsrufnummern (kostenfrei)	
Montag bis Sonntag: 0.00 - 24.00 Uhr	
MITNETZ STROM	0800 2305070
MITNETZ GAS	0800 2200922
Kabelfernsehen Oranienbaum	030 25777777
Verein Ein Heim für Tiere Dessau und Umgebung e. V. Schwarzer Stamm 11 06842 Dessau-Roßlau	0177 5961366
Wasser - Heidewasser GmbH	
- während Dienstzeit	03923 610415
- außerhalb der Dienstzeit	039207 95090
Abwasser - WZV	
- während Dienstzeit	034904 4160
- außerhalb der Dienstzeit	0177 3245309
Forstamt Annaburg	035385 3131
Bereitschaftsdienst der Stadt Oranienbaum Wörlitz über Leitstelle Landkreis Wittenberg	03491 19222
Arztbereitschaften ohne Vorwahl nach Dienstschluss	116117
Zahnarztbereitschaft nach Dienstschluss über Leitstelle Landkreis Wittenberg	034926 585943 ab Freitag 18.00 Uhr Sonnabend und Sonntag 9.00 - 11.00 Uhr

## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Termine immer nach telefonischer Vereinbarung

Zu tagesaktuellen Entwicklungen können Sie sich auf unserer Internetseite [www.oranienbaum-woerlitz.de](http://www.oranienbaum-woerlitz.de) informieren.

Alle aktuellen Stellenausschreibungen entnehmen Sie bitte aus unserer Internetseite „[oranienbaum-woerlitz.de](http://www.oranienbaum-woerlitz.de)“ unter der Kategorie „Aktuelles & Ortsteile“

Die nächste Ausgabe erscheint am:

**Mittwoch, dem 2. August 2023**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

**Mittwoch, der 19. Juli 2023**

Annahmeschluss für Anzeigen:

**Montag, der 24. Juli 2023, 9.00 Uhr**

## Sprechzeiten der Polizei der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Die Regionalbereichsbeamten des Polizeireviere Wittenberg, Regionalbereich Oranienbaum-Wörlitz sind täglich von Montag bis Freitag telefonisch von 06:00 bis 15:00 Uhr unter folgenden Telefonnummern erreichbar:

Dienststelle: 034904 323176

Herr Gehre: 0170 3610651

Frau Vanak: 0170 3609773

Ein persönlicher Termin kann nur nach vorheriger telefonischer Absprache erfolgen.

## Strafverteidiger-Notdienst des Anhaltischen Anwalt Vereins e. V.

Der Strafverteidiger-Notdienst ist unter den Rufnummern 0175 7833334 oder 0170 6422269 jeweils Montag - Donnerstag von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und am Wochenende von Freitag 16.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr zu erreichen.

## Amtlicher Teil

### Bekanntmachung

#### Planfeststellung für die „Verlegung der L 126 in der Gemarkung Wittenberg“ in den Gemarkungen Wittenberg und Rehsen im Landkreis Wittenberg

Die Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt, Regionalbereich Ost, hat für das o. a. Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens nach den Vorschriften des Straßengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (StrG LSA) beantragt.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Kompensationsmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Wittenberg und Rehsen beansprucht.

Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Land Sachsen-Anhalt (UVPG LSA) i. V. m. § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Die Vorhabenträgerin hat die entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Auslegungsunterlagen sind:

#### Teil A

- Erläuterungsbericht

#### Teil B

- Übersichtskarte
- Übersichtslageplan
- Übersichtshöhenplan
- Lagepläne
- Höhenpläne
- Lagepläne der Immissionsschutzmaßnahmen
- Lagepläne der Isophonen für den Tagbereich
- Lagepläne der Isophonen für den Nachtbereich
- Lagepläne der Entwässerungsmaßnahmen
- Landschaftspflegerische Maßnahmen
- Maßnahmenübersichtsplan
- Maßnahmen
- Maßnahmenblätter
- Tab. Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

- Grunderwerb
- Grunderwerbspläne
- Grunderwerbsverzeichnis
- Regelungsverzeichnis
- Widmung/Umstufung/Einziehung

#### Teil C

- Straßenquerschnitte
- Koordinierter Leitungsplan
- Immissionstechnische Untersuchungen
- Schalltechnischer Erläuterungsbericht
- Luftschadstoffuntersuchung nach RLus 2012
- Wassertechnische Untersuchungen
- Wassertechnische Berechnungen
- Ermittlung der Einzugsgebiete, Abflüsse und Versickerungsflächen
- Dimensionierung einer Versickerungsmulde nach ATV-DVWK-A 138
- Überprüfung und Festlegung von Maßnahmen zur Regenwasserbehandlung nach DWA-M 153
- Umweltfachliche Untersuchungen
- Landschaftspflegerischer Begleitplan Erläuterungsbericht
- Bestandsübersicht
- Bestand und Konflikte
- Artenschutzbeitrag
- FFH-Verträglichkeitsprüfung für das Natura-2000-Gebiet DE 4042-301 „Wolfsdorfer Heide nördlich Wittenberg-Lutherstadt“
- FFH-Vorprüfung für das Natura-2000-Gebiet DE 4142-301 „Elbaue zwischen Griebo und Prettin“
- Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

vom 17.07.2023 bis einschließlich 16.08.2023

im Verwaltungssitz Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Ortsteil Stadt Oranienbaum, Franzstraße 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, während der Dienststunden

Dienstags: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwochs: 09:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstags: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Ab dem ersten Tag der Auslegung werden die zur Einsicht auszulegenden Planunterlagen zusätzlich auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes zugänglich gemacht.

<https://lsaur1.de/PlanfeststellungLVWA>

Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen (§ 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Sachsen-Anhalt - VwVfG LSA i. V. m. § 27a Verwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG).

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und der nach § 19 Abs. 2 UVPG auszulegenden Unterlagen ist zusätzlich über das Internetportal (§ 20 UVPG) „[www.uvp-verbund.de](http://www.uvp-verbund.de) – Umweltverträglichkeitsprüfungen der Länder“ zugänglich. Maßgeblich ist der Inhalt der ausgelegten Unterlagen (§ 20 Abs. 2 UVPG).

1. Jeder, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt sind, kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist (§ 21 Abs. 2 UVPG), das ist bis zum 15.09.2023, bei der Anhörungsbehörde, dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale) oder bei der Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstraße 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz

- Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG). Dies gilt auch für Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen (§ 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG). Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 1 Abs. 1 VwVfG LSA i. V. m. § 17 Abs. 1 und 2 sowie § 72 Abs. 2 VwVfG).
2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.
    - nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 63 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Naturschutzvereinigungen
    - sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen).
  3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 17a Nr. 1 FStrG). Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 1 Abs. 1 VwVfG LSA i. V. m. § 17 VwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
  4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
  5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
  6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
  7. Vom Beginn der Auslegung des Plans treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a Abs. 1 Satz 1 FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStrG).
  8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen, dass
    - die für das Verfahren und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist,
    - über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden wird,
    - die ausgelegten Planunterlagen die nach § 16 UVPG notwendigen Angaben enthalten,
    - die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 18 Abs. 1 UVPG ist und
    - weitere relevante Informationen zu dem Planfeststellungsverfahren beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt erhältlich sind und bei ihm Äußerungen und Fragen eingereicht werden können.
  9. Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorhabenträger nach § 17 Abs. 2 FStrG die Möglichkeit hat, eine vorläufige Anordnung zu beantragen, in der vorbereitende Maßnahmen oder Teilmaßnahmen zum Bau oder zur Änderung festgesetzt werden.
  10. Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): Aufgrund der DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde (Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale)) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO, an der darüber hinaus ein berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 f) DSGVO besteht. Der Vorhabenträger und dessen Beauftragte sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet. Auf Verlangen des Einwenders können dessen Name und Anschrift unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens nicht erforderlich sind. Werden personenbezogene Daten verarbeitet, so hat der Betroffene das Recht, Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht ihm ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangt sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt werden (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Im Auftrag  
05. Juli 2023

Ströme  
Bürgermeister

Dienstsiegel

**Im Original unterschrieben und gesiegelt.**

---

**Stadt Oranienbaum-Wörlitz**

---



# Stadt Oranienbaum-Wörlitz

## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Oranienbaum-Wörlitz (Landkreis Wittenberg) mit rund 8.200 Einwohnern schreibt die Aufgaben einer

### **Sachbearbeitungsstelle für ordnungsbehördliche Aufgaben (m/w/d)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt aus.

**Zu den Aufgaben gehören insbesondere:**

- **Bearbeitung ordnungsbehördlicher Aufgaben im Innen- und Außendienst**
  - Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen der Amtshilfe
  - Kontakt mit Bürgern (Ansprechpartner für Beschwerden)
  - Absicherung von Veranstaltungen
  - Überwachung der Einhaltung des Landeswaldgesetzes
- **Erteilung von Erlaubnissen zur Nutzung öffentlichen Straßenraums über den Gemeindegebrauch hinaus (Sondernutzungen)**
  - Bearbeitung von Anträgen auf Sondernutzung
  - Zuarbeiten im Bereich der Widerspruchsbearbeitung
  - Erstellung von Ordnungsverfügungen
  - Überwachung der Einhaltung von Auflagen
  - Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren
  - Durchführung von Bußgeldverfahren und Erstellung von Kostenbescheiden
- **Wahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Straßenverkehrsbehörde (§ 45 StVO)**
  - Bearbeitung von Anträgen auf verkehrsbehördliche Anordnungen und Fertigen von Stellungnahmen in Zuständigkeit der unteren Straßenverkehrsbehörde
  - Organisation und Durchführung von Verkehrsschauen sowie Bahnübergangsschauen
  - Erstellen von Beschilderungsplänen
  - Erarbeitung von Verkehrskonzepten für Großveranstaltungen
  - Zusammenarbeit mit den Trägern öffentlicher Belange im Bereich ÖPNV
  - Schulwegsicherung sowie Zusammenarbeit mit Schulen und Polizei
  - Mitarbeit bei der Verkehrsentwicklungsplanung und Radwegplanung
  - Beantragung von verkehrsbehördlichen Anordnungen für Veranstaltungen
  - Bearbeitung von verkehrsrechtlichen Anordnungen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen sowie Bewohnerparkausweisen

**Voraussetzungen:**

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur / zum Verwaltungsfachangestellten bzw. erfolgreich abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang I oder ein vergleichbarer Abschluss
- Kenntnisse im Ordnungsrecht und der Gefahrenabwehr sind wünschenswert
- sichere EDV-Kenntnisse und umfassende Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Office
- eigenverantwortliche Arbeitsweise, Durchsetzungsvermögen und Belastbarkeit
- hohe Flexibilität bezüglich Arbeitszeiten und Arbeitsanfall
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Bereitschaft zur Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst

**Wir bieten:**

- unbefristete Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden
- Eingruppierung nach dem Tarifvertrag öffentlichen Dienst (TVöD) in der Entgeltgruppe 6
- regelmäßige Fortbildungen
- betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Jahressonderzahlung sowie leistungsorientierte Bezahlung

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von beruflichen Abschlüssen, Referenzen, Beurteilungen, Zeugnissen etc.) richten Sie bitte **bis zum 13. August 2023** an die

Stadt Oranienbaum-Wörlitz  
Hauptamt  
Franzstraße 1  
06785 Oranienbaum-Wörlitz

Online-Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: [bewerbung@oranienbaum-woerlitz.de](mailto:bewerbung@oranienbaum-woerlitz.de)

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich einverstanden, dass die Stadt Oranienbaum-Wörlitz die von Ihnen übermittelten Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens, auch elektronisch, erheben, verarbeiten und nutzen sowie bis zu drei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren darf. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden anschließend gelöscht. Auf dem Postweg eingereichte Unterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden; anderenfalls werden sie vernichtet.

Bewerbungskosten werden durch die Stadt Oranienbaum-Wörlitz nicht erstattet.

### **Anfrage zur Breitbandverfügbarkeit**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger  
sowie Gewerbetreibende der Stadt Oranienbaum-Wörlitz,

für die Erfassung sogenannter „weißer Flecken“ – unterversorgte Gebiete - im Bereich der Verfügbarkeit von Breitbandanschlüssen bitten wir um Auskunft, ob für Ihr Grundstück ein Anschluss mit einer Bandbreite von bis zu 100 Mbit/s **nicht** verfügbar ist und bei welchem Betreiber Sie angefragt haben.

Wir bitten Sie, Ihre Angaben möglichst bis 31. Juli 2023 schriftlich oder per E-Mail ([bauamt@oranienbaum-woerlitz.de](mailto:bauamt@oranienbaum-woerlitz.de)) an das Bauamt der Stadt Oranienbaum-Wörlitz zu senden.

*Ihr Bauamt*

**Das Fundbüro informiert****Folgende Gegenstände wurden dem Fundbüro übergeben:**

<b>Nr.</b>	<b>gefunden am:</b>	<b>gefunden wo:</b>	<b>Fundsache</b>
<b>02/2023</b>	<b>09.01.2023</b>	<b>Wörlitz, Angergasse</b>	<b>Schlüsselbund: Schlüsselring mit 4 diversen Sicherheitsschlüsseln</b>
<b>03/2023</b>	<b>14./15.01.2023</b>	<b>Oranienbaum, Grüner Weg</b>	<b>1 Sicherheitsschlüssel mit einem Mickymaus-Anhänger aus Kunststoff und einem roten Schlüsselband mit der Aufschrift easports.de</b>
<b>04/2023</b>	<b>18.01.2023</b>	<b>Oranienbaum, Busbahnhof</b>	<b>Schlüsselring mit 2 Sicherheitsschlüsseln (leicht angerostet)</b>
<b>05/2023</b>	<b>14.02.2023</b>	<b>Vockerode</b>	<b>2 Sicherheitsschlüssel am Schlüsselring und einem orangen Kunststoffanhänger (Drache)</b>
<b>07/2023</b>	<b>18.03.2023</b>	<b>Wörlitzer Park, Venustempel</b>	<b>Silberfarbene Damen-Armbanduhr mit silberfarbenen Metallarmband (Woolworth GmbH)</b>
<b>08/2023</b>	<b>18.03.2023</b>	<b>Wörlitz</b>	<b>Schmale Damenbrille, Gestell aus Kunststoff, bernsteinfarben, Bügel bernsteinfarbene Punkte auf schwarzem Grund, regenbogenfarbene Hülle mit der Aufschrift „Lindauer“</b>
<b>10/2023</b>	<b>29.03.2023</b>	<b>Wörlitz</b>	<b>1 Sicherheitsschlüssel mit blauem Plastikschildchen „Tor“</b>
<b>12/2023</b>	<b>03.05.2023</b>	<b>Oranienbaumer Park</b>	<b>Schmaler Schlüssel, silberfarben, Stempelung 49S</b>
<b>13/2023</b>	<b>26.04.2023</b>	<b>Umgehungsstraße Wörlitz – Vockerode</b>	<b>Schlüsselbund: 4 Sicherheitsschlüssel, 1 Schlüssel ZADI, roter Stoffanhänger mit der Aufschrift MOTUL</b>
<b>14/2023</b>	<b>05.06.2023</b>	<b>Stadtfest Oranienbaum</b>	<b>2 Sicherheitsschlüssel am Schlüsselring</b>



## Lokaler Teil



# Danksagung 350-Jahr-Feier der Stadt Oranienbaum



Sehr geehrte Freunde, Mitstreiter, Organisatoren und Sponsoren,

gerne möchten wir uns herzlich bei Euch/ Ihnen für ein besonderes Ereignis in unserer Stadt bedanken. Natürlich geht ein besonderer Dank an die Organisatoren, Vereine und Schulen/ Kindereinrichtungen, die gezeigt haben, dass nur die Gemeinschaft für eine Stadt etwas erreichen kann. Der befruchtende regelmäßige Austausch im Vereins-Forum und die gute Organisation entwickelte die richtige Basis für alle Beteiligten.

Der tägliche Dank der Einwohner der Stadt Oranienbaum für dieses schöne Geburtstagsfest zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und wir weitere positive Ereignisse in allen Stadtteilen benötigen, wo Menschen zusammenkommen und sich entwickeln für Frieden und Harmonie in einer kleinen, aber wichtigen Stadt in Sachsen-Anhalt.

Herzlichen Dank.

*Maik Strömer*

Maik Strömer

Ihr Bürgermeister der  
Stadt Oranienbaum-Wörlitz



## Eine Stadt im niederländischen Fieber

Mit dem Ausklingen des Monats Mai begann der Auftakt des 350. Jubiläums der Stadt Oranienbaum. Eingekleidet in orange und mit einem gespiegelten Portal des Schlosses lud unser Marktplatz zum Festwochenende ein. Täglich wurden Touristen und Einwohner von der Marktfrau Petra und den historischen Geschichten der Stadt gefesselt. Der SV Hellas 09 Oranienbaum e. V. und die Ranjnboomer Narrengilde e. V. starteten zum Auftakt der Festwoche mit den ersten erfolgreichen Veranstaltungen am 31. Mai 2023 auf ihren Vereinsgeländen. Am selben Tag stimmte die evangelische Kirchengemeinde gegen Abend noch ein Orgelkonzert unter der Leitung von Herrn Dr. Stefan Nusser an.

Der folgende Donnerstag stand ganz im Zeichen der Kinder. Die Gesamtschule im Gartenreich (GiG) gestaltete diesen Tag zusammen mit der ortsansässigen Grundschule, den Kindergärten, der Freiwilligen Feuerwehr Oranienbaum sowie der Verkehrswacht Oranienbaum e. V. im Sinne der Kinder. Mit verschiedenen Aktivitäten erfreuten sich unsere jüngsten Mitbürger und die Bewohner des Pflegeheims Pflege und Wohnen Katharina der Johannesstift Diakonie Pflege & Wohnen Sachsen-Anhalt gGmbH, welche

dem bunten Treiben freudig zusahen. Auf dem Marktplatz gewährten unterdessen der Geflügelverein Oranienbaum und Umgebung 1906 e. V. und der Hundesportverein interessierten Besuchern einen Einblick in ihre Arbeit.

Am Freitag startete das vielfältige Programm mit Lesungen der Schriftstellerin Alexa Henning von Lange in der GiG. Neben einem Kinderbuch stellte sie ihr Buch „Die karierten Mädchen“ vor – ein Roman über Oranienbaums dunkelste Geschichte in dem Gebäude der jetzigen Gesamtschule. Am Margaretenhof trafen sich die jungen Angler und lernten viel von den Großen. Spannend wurde es für die Kleinen in der Stadtkirche unter dem Kirchendach, wo Peggy Berger-Pschan eigene Geschichten präsentierte. Zur selben Zeit erfreute das Beachvolleyballturnier des SV Anhalt Oranienbaum e. V. die Besucher. Die Ü50 Bläser der Landeskirche Anhalt unterhielten ab 18:00 Uhr in der Stadtkirche seine Gäste. Michèl von Wussow und Band schlugen die Saiten der Gitarren für ihre neuen Fans im Ampelhaus an.

*Lesen Sie weiter auf Seite 10!*

Mit der Lyric und den handgemachten Klängen begeisterte die Band die Zuhörer auf ganzer Strecke. Auf dem Festgelände eröffneten Blau-Rot und die DJs Andy und Nick den Tanzabend, welcher mit stimmungsvollen Tanzeinlagen der Ranjnboomer Narrengilde gespickt war. Die Stimmung war ausgelassen und das Tanzbein wurde bis in die späten Abendstunden geschwungen.

Am Samstag wurde das Fest mit dem Hähnekrähen des Geflügelvereins begonnen. Danach begann ein reges Treiben auf dem Marktplatz. Alle Veranstalter waren damit beschäftigt, ihre Stände aufzubauen, zu schmücken und in Gespräche zu kommen. Unter der Obhut von Nico Boas fügten sich am frühen Nachmittag Vereine und Gruppen zu einer stadt-historischen Formation von ca. 700 Personen zusammen. Um 14 Uhr setzte sich der Festumzug in Bewegung. Zahlreiche Bürger und Besucher standen an den Straßenrändern und erfreuten sich an den verschiedenen Bildern.

Zeitgleich bekam die Stadt hohen Besuch vom niederländischen Königshaus in Vertretung des Botschafters, Seine Exzellenz Herr Ronald van Roeden und dessen Ehefrau. Zu ihm gesellte sich der Ministerpräsident Sachsen-Anhalts Dr. Reiner Haseloff, der Bundestagsabgeordnete Sepp Müller, der Landrat Christian Tylsch, die Landtagsabgeordneten Familie Wendt und Frau Koppehel, der Oberbürgermeister der Lutherstadt Wittenberg Torsten Zugehör sowie Stadt- und Ortschaftsräte der Stadt Oranienbaum-Wörlitz.

Eben genannte empfingen die Umzugsteilnehmer am Schlossportal zum Eingang des Marktplatzes. Der Umzug mit prächtigen Kostümen, Kinderlachen und einem kleinen Ausschnitt aus der Welt der zurückliegenden Fahrzeugtechnik benötigte für die ca. 3 km durch die Stadt bis zum Eingang durch das Portal, weniger als 1,5 Stunden. Auf der Seite des Schlosses ließen sich die in Barocker Mode gekleideten Personen an einer Tafel nieder und genossen Kaffee und Kuchen bei zeitgemäßer barocker Musik. Kinder und Erwachsene staunten und erfreuten sich an den aufgebauten barocken Gesellschaftsspielen.

Nach dem Festumzug folgte die Eröffnung im Festzelt durch das Fürstenpaar. Die Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Oranienbaum-Wörlitz Maik Strömer, die feierlichen Worte des Ministerpräsidenten und die in holländischem Charme gelegten Glückwünsche des niederländischen Königshauses erfreuten die Besucher und Einwohner. Daraufhin begann das Programm der Kinder aus den Einrichtungen der Stadt.

In diesem Zusammenhang gilt ein großer Respekt für die Leistung der Kinder und Erzieher, welche der starken Hitze und der Wartezeit getrotzt haben. In der Stadtkirche stimmten der Männerchor, 1929 „Eintracht“ Dessau-Mildensee, sein Frühlingskonzert an und parallel dazu ließen sich die Gäste des Jubiläums von der Sängerin Annemarie Eilfeld in den Bann der Schlagerwelt hineinziehen. Die Humoristin Josefine Lemke deckte vorher auf der Bühne des Festzeltes, so manche Situationen des Alltags auf und spiegelte etliche Lebenssituationen der Zuhörer wider. Eine Showeinlage nach der anderen jagte die Gäste von einem Highlight zum anderen, so auch zur Schmiede auf den Marktplatz, wo die Jagdhornbläser aus Oranienbaum ihr Spielfreude präsentierten. Der gut organisierte Umbau auf der Showbühne riss auch danach nicht ab. Marc Angerstein von Radio Brocken heizte das Festzelt mit seiner Crew richtig auf und die Liveband RadioNation zogen auch den letzten Besucher von der Bank. Zu später Stunde präsentierte der SV Anhalt Oranienbaum e. V. eine zeitgerechte Lasershow für alle Marktbesucher.

Der Sonntagmorgen begann traditionell mit dem ökumenischen Gottesdienst in Holländisch und Deutsch. Unter der Mitwirkung des Kirchenpräsidenten der Evangelischen

Kirche Anhalts, Joachim Liebig und seiner niederländischen Übersetzerin Anneliese de Voss aus der Partnergemeinde Nieuwerbrug war dieser Morgen ein Beispiel für moderne Gottesdienste.

Nie war ein Gottesdienst erfrischender als an diesem Festsonntag. Unterstützt wurde das Ganze durch den niederländischen Pfarrer Jeroen de Jong aus PKN Gereformeerde Kerk Waarder, Henk Nijman aus der Partnergemeinde PKN in Nieuwerbrug, Frau Angela Endres (Freie evangelische Gemeinde), Pfarrerin Bärbel Spieker (evangelische Kirche) und Pfarrer Thomas Friedrich (katholische Kirche).

Zu früher Stunde begannen die Angler mit dem Vorbereiten des Räucherns der Fische, der mit der musikalischen Untermalung des Frühshoppens von Uwe und Wolfgang, gleich noch viel besser mundete. Weitere Aktionen, die sich über die Marktfläche erstreckten, waren die Tänze der Les Danseurs de de Sans Souci (Barocke Tänze), Les femmes secrètes (Ankleideszenen aus dem Rokoko), die Tanzshoweinlagen der Ranjnboomer Narrengilde, das Eintauchen in die Welt der vietnamesischen Stabzither durch Frau Thanh Le und der Verlosung zum Quiz „Oranienbaumer Stadtgeschichte“ mit fünf Gewinnern/innen. Alle Gäste warteten gespannt auf die 20. Orangenschälmeisterschaft der Stadt (Leitung Frau Schmidt). Marek Henze gewann dabei wiederholt diese Disziplin und konnte seinen erkämpften Platz verteidigen.

Wo vorn noch geschält wurde, gab es im Hintergrund auf der Bühne schon die ersten Umbaumaßnahmen für die Elbeter Blasmusikanten. Diese heizten den Gästen richtig ein. Regina Thoss - die Schlagerröhre aus dem „Kessel Buntes“ der ehemaligen DDR - zeigte denen die Sie noch kannten, was eine Ü 80-Jährige noch kann und unterstützte ihre Show mit einigen Anekdoten aus vergangener Zeit. Ihr folgten die Künstler, Angelique und Kavalier, die Show wo einige Männer die Grenzen ihrer Beweglichkeit zu spüren bekam. Gegen Abend ging das lang geplante Geburtstagsfest zu Ende.

Es war eine wunderbare Festwoche, die uns noch lange in positiver Erinnerung bleiben wird. Hier gilt der Dank allen Menschen, die sich mit großer Initiative für dieses Jubiläum eingesetzt haben. Wir bedanken uns bei allen Vereinen, Organisationen und Helfern für die Vorbereitungen vor und nach dem Fest. Ein großes Dankeschön geht an die Hauptorganisatoren Dirk Möser und Martina Weigel. Wir danken allen Bürgern, die Spaß an diesem Wochenende hatten, sich darauf gefreut und mit uns gefeiert haben. Positive Resonanz fand auch der Zeitstrahl, welcher Einblicke in die Oranienbaumer Zeit vor 50 Jahren lieferte. Dieser Zeitstrahl wurde durch die Leihgabe der Bilder vom Familie Moll, Familie Hochberger, Familie Torger, Herrn H. Kaiser und Herrn U. Wölbing ermöglicht - herzlichen Dank dafür.

*Das Organisationsteam*



## Ein Vormittag mit der Verkehrswacht

Bei Rot bleibe stehn - bei Grün darfst du gehen!  
 Dank der Bauarbeiten in Vockerode konnten auch wir, eine Ampel gut beobachten und im eigenen Tun uns danach orientieren. Wir konnten sehen, wie die Farben der Ampel wechselten und wie Autos, Traktoren, LKWs und Busse stehen blieben und wieder losfuhrten. Wir wissen schon, dass wir an der Bordsteinkante stehen bleiben und nach links, rechts und links sehen müssen, bevor wir die Straße überqueren können, wenn kein Fahrzeug zu sehen ist. Im Spiel probieren wir uns mit verschiedenen Fahrzeugen, wie: Laufrad, Dreirad, Roller und Fahrrad aus. Als Geschicklichkeit im Slalom, über unseren großen Rollerberg oder einfach nur Geradeaus. Deshalb waren wir schon ganz aufgeregt, voller Neugier und Freude, auf die Verkehrswacht aus Oranienbaum, welche am Dienstag den 23.05.2023 zu uns in die Einrichtung kamen. Hier konnten wir unser Wissen zeigen, anwenden und vertiefen. Fahrradparcours meistern, Geräusche identifizieren, unsere Motorik trainieren und voller Stolz mit einer Medaille in Gold, Silber oder Bronze nach Hause gehen.



Wir sagen DANKE, allen Helfern der Verkehrswacht, für diesen tollen Vormittag. Schön, dass es EUCH gibt!!! Ebenso gilt ein großes Dankeschön den Landfrauen aus Vockerode, der Wählergruppe Mut für ihre Spenden, sowie der Allianz aus Wörlitz für die Brotbüchsen-Aktion der Vorschulkinder.

Im Namen aller Kinder und Erzieher der Kita Elbstrolche

## Die Erlebnisse der „Waldzwerge“ im Juni

„Bleibst du stehen, gibst du Gas für das Rot!“  
 Unter diesem Motto feierten wir, die Kita in Gohrau mit ihren Kindern und Erziehern zwei erlebnisreiche Tage.

Die Eltern der Kinder überraschten uns am 1. Juni mit einem tollen und abwechslungsreichen Buffet. Die Kinder warteten gespannt, was ihre Erzieher für sie vorbereitet hatten. Sie verwandelten sich in Märchenfiguren und spielten die Geschichte vom „Rotkäppchen“ vor. Dabei wurde zusammen gesungen und auch viel gelacht. Im Anschluss wartete schon die nächste Überraschung auf uns – ein leckeres Softeis vom „Riesiger Eiscafé“. Auf den Spielplätzen gab es eine Hüpfburg, eine Kinderdisco, tolle Tattoos und Stände mit verschiedenen Kinderspielen. Alle Kinder erhielten eine Kindertagüberschungsütze, sowie eine Outdoor-Küche, die nun jeden Tag im Sandkasten bespielt werden kann.



Am 2. Juni führen die „Waldwichterl“ im Augustinusbus nach Oranienbaum – anlässlich der 350-Jahr-Feier waren wir zu „Barocken Kinderspielen“ eingeladen. Frau Wallstein, die Verantwortliche dieser Spiele, erwartete uns vor dem Schloss mit verschiedenen Holzspielen aus vergangenen Zeiten. Unsere Kinder hatten viel Freude beim Ausprobieren.

Wir freuen uns bei allen, die unsere Tage zu so großen Erlebnisreisen werden lassen, herzlich zu danken!



Ein weiteres jährliches Erlebnis ist unsere Waldwoche, in der wir den ganzen Vormittag im Wald auf Entdeckungsreise gehen. Mit gepackten Rucksäcken, Becherlupen und Ferngläsern gibt es viele spannende Dinge zu entdecken. Unsere Kita ist seit mehreren Jahren eine zertifizierte „Waldfuchseinrichtung“. Die Vorschüler legen zum Abschluss ihres Kita-Jahres ihre „Waldfuchsprüfung“ ab.



## Einladung zum Sommerfest

Vom 22. bis 23. Juli 2023 findet in Gohrau, das beliebte Sommerfest auf dem Grundstück der Waldzwerge und der Elbstrolche statt.

Programm:

- Samstag, den 22.07.2023 um 12:00 Uhr mit DJ „Joker“
- Sonntag, den 23.07.2023 um 11:00 Uhr mit den „Elbtälern“

Dazu folgen noch gesonderte Flyer und Aushänge mit weiteren Höhepunkten.

Einer jedoch, ist der unten aufgeführte Familien-Flohmarkt am Sonntag, auf den wir jetzt schon aufmerksam machen wollen.

## Familien-Flohmarkt



zugunsten der  
**KITA Waldzwerge Gohrau**  
 Wann? 23.07.2023 12-16 Uhr  
 Wo? Wundland-Ranch / Weg zur Festbühne  
 (Dienstadtstraße 20 in Gohrau)  
 Was? Trödel, Kinderkram & Kellerschätze\*  
 Wie? Standgebühr 7 € \*\*  
 Anmeldung unter Tel.: 0177-7791006  
 oder Flohmarkt-gohrau.de



\* Privatverkäufe: keine Gewährleistung und Rücknahme  
 \*\* Teilnahmebedingungen bei Anmeldung



### Amtsblatt der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

mit den Ortschaften Brandhorst, Gohrau, Griesen, Horstdorf, Kakau, Stadt Oranienbaum, Rehsen, Riesigk, Vockerode und Stadt Wörlitz  
 Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstraße 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstraße 01, 06785 Oranienbaum-Wörlitz
- Verantwortlich für den nichtamtlichen und sonstigen Teil: Verfasser der jeweiligen Textbeiträge und Fotos
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e.V. informiert

Liebe Leserinnen und Leser unseres Amtsblattes, im vergangenen Monat Juni waren es 10 Jahre her, dass wieder ein Hochwasser in unserer Region ankam. Auch hier, wie schon im Jahre 2002, leisteten unsere Vereinsmitglieder in ihren Wohnorten auf vielfältige Weise aktive Hilfe. Ob beim Füllen von Sandsäcken, Deichwachen, Versorgen der Helfer oder Verkehrssicherheitsmaßnahmen waren wir aktiv.

Erwähnt sei an dieser Stelle die Führung des Verkehrsflusses im Ortsteil Vockerode in der Griesener Straße/Walderseeer Straße sowie Elbreihe/Elbstraße.

Hierbei galt es, den Einsatzfahrzeugen von Feuerwehr, THW, Polizei, Bundeswehr sowie den LKW mit Schüttgut und gepackten Paletten Vorrang zu gewähren. Einige unbelehrbare Kraftfahrer bremsen durch Überholmanöver die LKW aus. Aus diesem Grund haben wir in Abstimmung mit dem kommunalen Einsatzstab in den genannten Straßen Tempo 30 km/h anordnen lassen sowie die Leitlinien in der Griesener und Walderseeer Straße durch Pylonen (Kegel) markiert so dass ein unkontrolliertes Überholen ausgeschlossen werden konnte.



\* THW Einsatzfahrzeug in voller Fahrt zum Wall (Hafen Vockerode)

### Was lief nun besser als im Jahre 2002?

- \* Der Elbwall wurde ertüchtigt. Erhöhung der Deichkrone, Stabilisierung des Deiches durch Spundwände, Abflachung des Winkels zur Elbe hin sowie die Schaffung einer Zufahrt zur Sicherung des Deiches.
- \* Rechtzeitige Bereitstellung von Personal und Material
- \* Rechtzeitige Alarmierung von Einsatzkräften!
- \* Vorbildliche Versorgung aller Kräfte im Objekt der örtlichen Feuerwehr
- \* Mobilisierung von örtlichen Vereinen sowie der gesamten Bevölkerung.

Hier möchte ich im Besonderen die Aktivitäten der Vockeröder Landfrauen hervorheben. In Eigeninitiative wurden an allen Tagen Kuchen gebacken, um die Einsatzkräfte zu verköstigen.

Auf Anregung der Landfrauen konnten einige männliche Asylanten vom afrikanischen Kontinent gewonnen werden, aktiv beim Sandsack füllen und an der Arbeit am Wall mitzuhelfen. Einige Fotos sollen diese ereignisreichen Tage unterstreichen.

Euer Reinhard Kuhnt



\*Stau in Richtung Berlin!

\* Gegenspur gesperrt, da am Schöpfwerk leistungsstarke Pumpenanlagen installiert werden, um ein Überfluten der Autobahn zu verhindern.



\* Bundeswehr am Alten Hafen in Vockerode (verdiente Pause)



\* Füllen von Sandsäcken im Kraftwerk Vockerode

## Bücherei Oranienbaum

jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.  
Ich bedanke mich bei Familie Ender für die tatkräftige Unterstützung.

I. Schlede

**Der neue  
Musterkatalog  
ist da!**

Glückwünsche & Grüße  
Geburt & Danksagung  
Hochzeit & Jubiläum –  
für jede Feierlichkeit  
die passende Anzeige!

**Rufen Sie uns an:  
03535 489-0**

Gerne senden wir  
Ihnen den Musterkatalog  
kostenlos per Post zu.

**WITTICH  
MEDIEN** **LINUS WITTICH Medien KG**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Sommergrüße aus der integrativen Sprach-Kita „Villa Sonnenschein“ Wörlitz

Sommerzeit, Sommerzeit,  
endlich ist es wieder soweit!  
Baden, matschen, buddeln  
und ab und zu den Teddy knuddeln.

*(frei erfunden mit den Kindern)*



Wir sind uns sicher: Seit unserem Sommerfest anlässlich des Kindertages wird es jeden Tag wärmer und sommerlicher. Bereits am Vormittag begann die Aufregung: unser langersehntes Klettergerüst wurde feierlich eingeweiht und sofort in Beschlag genommen!

Am 1. Juni feierten wir mit unseren Eltern und Familien sowie vielen Gästen ein Sommerfest. Nach so langer Zeit war es ein wunderbares Gefühl, sich wieder in Persona zu treffen, sich zu begrüßen und zu unterhalten. Es gab mehrere Highlights an diesem Tag.

Gegen 14:30 Uhr kamen die Eltern zum Kaffee an unsere liebevoll gestaltete Kuchentheke, wo die von den Erzieher/innen gebackenen Kuchen anboten. Der Grill war bereits mit 300

Würstchen bestückt. Es entstand ein Reinerlös von 1000,00 Euro! Nun können unsere Kinder wieder Wünsche äußern! Großartig!

Jede Altersgruppe hatte sich einen kleinen Programmpunkt ausgedacht, der auf der großen Bühne unterm Pavillon dargestellt wurde. Den Startschuss für das Programm gaben die Krippenkinder, die ein sehr schönes Lied vom Bauern Klaus darboten. Alle machten mit, keiner verließ die Gruppe, um zu den Eltern zu laufen ... es war herzallerliebste anzuschauen. Respekt unseren Jüngsten für so viel Mut! Eine tolle Eröffnung!



*Bauer Klaus lädt alle ein ...*

Die nächste Überraschung folgte direkt. Die kleine Käfergruppe hatte ein Farbenlied, jeder musste mit seinem Tuch an der richtigen Stelle winken. Jede Strophe hatte eine Farbe, die letzte Strophe war „bunt“ und alle Tücher winkten gleichzeitig. Großartig, wie jeder seinen Einsatz kannte!



*das Farbenlied ... die Bienchen ...*

Die große Käfergruppe hatte zu dem Ohrwurm „Guck mal diese Biene da!“ performt und mit selbstgebastelten Kostümen einen musikalischen Bienenschwarm imitiert.

Die Regenbogenkinder stellten mit ihren Farbshirts den Regenbogen dar. Und die ABC-Gruppe zeigte als Vorgeschmack ein Lied aus dem Abschlussprogramm und das Lied über die Kinder der Welt. Darin heißt es „Das eine Kind ist so, das andere Kind ist so ...“ und trifft damit punktgenau die Ideale unseres gemeinsamen Wertegrundes.



unser Regenbogenlied ... „Das eine Kind ist so, das andere Kind ist so ...“

Die Horterzieher spielten mit den 2 Praktikanten das Märchen vom Aschenputtel mal ganz „anders“; eine lustige Version, die ein Schmunzeln auf die Gesichter brachte. Schlussendlich gaben die Hortkinder noch ihr Debüt, mit einem Song der momentan in aller Munde ist; und so klang „Und wenn ich geh ...“ lautstark über unser Gelände. Was für ein schönes gemeinsames Finale. Nach langer Zeit der Kontaktverbote und fehlender Gemeinsamkeit war es ein großes „Zeichen“ mit Gänsehauteffekt.



Song: ... und wenn ich geh ...

Alle Gäste durften unser Haus besichtigen, ins Gespräch kommen und an den vielen Spiel-Stationen unserer Kinder verweilen. Egal ob Büchsenwurf, Angelspiel, Geschicklichkeits-Parcours, Wasserbombenlauf oder Tanzmeile, alles wurde ausprobiert und es gab jede Menge Preise zu gewinnen. Der Hauptpreis unserer Tombola war ein Familienausflug in den

Dessauer Tierpark, der Gewinnerglücksspiel freute sich natürlich sehr. Fast jedes Los gewann.

Für die ABC-Kinder war am 16.6.23 Zuckertütenfest – der symbolische Abschied von der Kindergartenzeit. Der Tag begann mit einem tollen Frühstück im geschmückten Wintergarten. Am Zuckertütenbaum hingen früh ganz kleine Zuckertüten. Die mussten schnellstens größer werden! Also wurde das Bäumchen mit glitzerndem „Zauberwasser“ gegossen und ein Zauberspruch gemurmelt (der bleibt geheim!). Die jüngeren Kinder überraschten die „Großen“ mit Liedern. Die künftigen Einschüler bedankten sich mit dem Lied „Danke für die schöne Zeit“ und verließen die Kita in Richtung Park. Es wurde gegondelt, Quizzfragen gelöst, im Palmengarten gab es Mittagessen und Eis. Die richtig geratenen Buchstaben im Quizz ergaben das Wort ZUCKERTÜTE. Zurück ging es mit der Rosenfähre, vorbei am brütenden Schwan. In der Kita angekommen, war der erste Weg zum Zuckertütenbaum! Sie hatten eine stattliche Größe erreicht und die stolzen ABC-Kinder ernteten sie. Die große Party stieg im Sportlerheim Wörlitz, wo auch das kunterbunte Programm der Kinder den Eltern dargeboten wurde. Voller Stolz und mit ein bisschen Wehmut blickten alle auf die Kita-Zeit zurück und es gab das eine oder andere Tränchen.



Die Feier war perfekt vorbereitet, mit Hüpfburg und einem Buffet, das keine Wünsche übrig ließ. Es war ein sehr schöner und harmonischer Tag und wir danken allen fleißigen Helfern, die ihn unvergesslich gemacht haben.

**Ein herzlicher Gruß  
aus der integrativen Sprach-Kita „Villa Sonnenschein“  
und allen Schulkindern tolle Ferien!**



## Geburtstage Juli 2023



### OT Gohrau

20.07.1953 Herr Reiner Bölke 70. Geburtstag

### OT Goltewitz

02.08.1953 Herr Jürgen Lifka 70. Geburtstag

### OT Horstdorf

22.07.1953 Frau Sigrid Erika Droth-Cito 70. Geburtstag

### OT Stadt Oranienbaum

19.07.1953 Herr Rolf Gehrman 70. Geburtstag

19.07.1953 Frau Almuthe Jahn 70. Geburtstag

24.07.1953 Herr Wolfgang Schulze 70. Geburtstag

26.07.1948 Frau Inge Palussek 75. Geburtstag

29.07.1938 Frau Margitta Roszak 85. Geburtstag

05.08.1938 Frau Inge Gehrman 85. Geburtstag

06.08.1953 Herr Werner Bradler 70. Geburtstag

13.08.1953 Frau Ilona Wendt 70. Geburtstag

14.08.1953 Herr Hans-Jürgen Berzau 70. Geburtstag

### OT Rehsen

03.08.1948 Frau Margitta Schima 75. Geburtstag

### OT Vockerode

17.07.1943 Frau Ute Ehrlein 80. Geburtstag

06.08.1948 Frau Gerda Heine 75. Geburtstag

09.08.1953 Herr Manfred Domnowski 70. Geburtstag

10.08.1938 Frau Annemarie Häusler 85. Geburtstag

### OT Stadt Wörlitz

17.07.1948 Frau Roswitha Feige 75. Geburtstag

17.07.1953 Frau Marion Elster 70. Geburtstag

27.07.1938 Frau Karin Schönfeld 85. Geburtstag

30.07.1948 Frau Erika Schröder 75. Geburtstag

03.08.1948 Frau Petra Richter 75. Geburtstag

## Luisenschule Wörlitz

Amtsgasse 37, 06785 Oranienbaum-Wörlitz

☎ 034905/20362

Fax 034905/30678

kontakt@gs-woerlitz.bildung-lsa.de



### Müllsammeln in Wörlitz

Am Freitag, dem 16.06.2023, war die Klasse 2 der Luisenschule Wörlitz mit großen Tüten, Handschuhen und Greifern bepackt in der Stadt unterwegs.

Wir hatten in Ethik das Thema Umweltschutz behandelt und wollten selbst etwas dazu beitragen. So entstand die Idee, eine Sammelaktion zu starten. Viele Eltern der Klasse haben uns dabei geholfen.

Wir gingen in kleinen Gruppen, Richtung Friedhof, Bahnhof, Sportplatz und Park. Auch wenn Wörlitz auf den ersten Blick sehr sauber aussieht, konnten wir sehr viel Müll finden.

Vor allem gab es unzählige Zigarettenstummel! Außerdem wurden viel Papier, Plastik, Alufolie, leere Schnapsflaschen und Tüten mit Hundekot gefunden. Uns fiel auf, dass recht wenig Mülleimer auf den Strecken sind. Den meisten Müll fanden wir am Sportplatz.

Es gab aber auch einige interessante Dinge. Wir entdeckten eine Schlangenhaut, Vogeleier, eine Eulenfeder, Pfandflaschen sowie ein bisschen Geld für die Klassenkasse.

Uns allen hat der Tag sehr viel Spaß gemacht und es ist geplant, diese Müllsammelaktion im nächsten Schuljahr zu wiederholen.



Klasse 2  
der Luisenschule Wörlitz



Jetzt App laden  
und Radverkehr  
verbessern!



STADTRADELN

Oranienbaum-Wörlitz ist dabei.

26.08. - 15.09.2023

[stadtradeln.de/oranienbaum-woerlitz](https://stadtradeln.de/oranienbaum-woerlitz)



## Info Ausstellung

Bereits zum zweiten Mal gibt es im Wörlitzer „Bootshaus des Fürsten“ eine Ausstellung mit Fotografien und Malerei von Klaus D. Hechler (Halle/Salzmünde). Die Ausstellung ist am Samstag (15. Juli 2023) von 14 bis 18 Uhr sowie am Sonntag (16. Juli 2023) von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei.

*Sabine Prüfer*

## Informationen vom Anglerverein Elbaue Wörlitz



### Treff - alle Helfer für das Anglerfest

Freitag, den 07.07.2023, 19.00 Uhr, Vereinsheim

#### - Vorbereitungsgespräche

Ablauf und die Einteilung der Personen für den Auf- und Abbau, sowie zur Durchführung des Festes werden besprochen.

Wer zu diesem Termin verhindert ist, aber zum Fest seine Arbeitskraft zur Verfügung stellen möchte, bitte beim Vorstand telefonisch melden.

Das Fest findet am Samstag, dem 05.08.2023, Förstergasse 26, OT Wörlitz statt.

#### - Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz

Diese findet nur für unsere Helfer statt.)

Bitte Gesundheitsnachweise und Ausweishefte zur Verlängerung mitbringen.

#### Arbeitseinsatz

Samstag, den 08.07.2023 Treff: laut Plan am Dobritzsee

Bitte vorher bei Frank Ewert anmelden.

#### Nachtangeln

- Jugend Samstag, den 01.07.2023 Scholitzer See

- Senioren Samstag, den 15.07.2023 Dobritzsee

Zu unseren Veranstaltungen rechnen wir mit reger Beteiligung und wünschen eine angenehme Zeit.

Petri Heil!

Der Vorstand

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchliche Nachrichten des Evangelischen Pfarramtes Wörlitz - Juli 2023

#### Informationen für die Kirchengemeinden Wörlitz, Vockerode, Horstdorf, Riesigk und Rehsen

##### Sprechzeiten Pfarrer Pfennigsdorfs

Gespräche mit Pfarrer Pfennigsdorf sind telefonisch vereinbar (Tel.: 034905 20508), Kontakt ist auch per E-Mail möglich: pfarramt-woerlitz@kircheanhalt.de.

Am besten erreichen Sie Pfarrer Pfennigsdorf im Pfarramt Wörlitz, dienstags, 10.00 bis 12.00 Uhr und freitags, 16.00 bis 18.00 Uhr.

##### Sprechzeiten der Verwaltungsmitarbeiterin Frau Funk

Gespräche mit Frau Funk sind telefonisch vereinbar, montags - dienstags unter 034904 309192 (Pfarramt Oranienbaum) und mittwochs bis donnerstags unter 034905 302516 (Pfarramt Wörlitz) und freitags unter 0340 2160276 (Pfarramt Mildensee), Kontakt ist auch per E-Mail möglich: Andrea.funk@kircheanhalt.de.

Am besten erreichen Sie Frau Funk im Pfarramt Wörlitz donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und im Pfarramt Oranienbaum montags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und dienstags 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und im Pfarramt Mildensee freitags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

## Regionale Veranstaltungen

### Gottesdienste auf Reisen

2.) 09.07.2023, 5. Sonntag nach Trinitatis, 14.00 Uhr, Kirche Horstdorf, anschließend Sommerfest

3.) 16.07.2023, 6. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, Pflege & Wohnen Katharina, Innenhof des Pflegeheimes, Adresse: OT Oranienbaum, Marienstr. 41

4.) 23.07.2023, 7. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, Kirche Vockerode, mit dem Posaunenchor

5.) 30.07.2023, 8. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, Kirche Sollnitz, mit dem Posaunenchor

6.) 06.08.2023, 9. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, Feuerwehr Kakau, mit dem Posaunenchor

### Kirchenmusik - Konzerte

#### Wörlitzer Sommermusiken 2023

in St. Petri, Wörlitz,

sonntags 15.00 Uhr, Eintritt: 10,00 €

Sonntag, 16.07.2023: Konzert für Flöte und Marimbaphon „Duo Melange“ mit Almut Unger – Flöte und Thomas Laukel – Marimbaphon (Leipzig)

Sonntag, 06.08.2023: Orgelkonzert mit Florian Zschucke (Dessau-Roßlau)



#### Kirchenmusik – Gruppen und Kreise

Kinderchor: Dienstag, 04.07.2023, 16.00 Uhr

Ort: Gemeindesaal in Wörlitz

Posaunen:

freitags, 18.00 Uhr Anfängerunterricht

freitags, 18.30 Uhr Posaunenchorprobe

Ort: Pfarrhaus Oranienbaum

#### Wörlitz – Führungen auf dem Toleranzweg

20. Juli Beginn 10 Uhr an der Gedenkstätte, Sonderführung

22. Juli Beginn 13 Uhr an der Gedenkstätte

Die Führungen beginnen an der Gedenkstätte Ecke Georg-Forster-Straße/Bergstückenweg und gehen zu den Orten der Erinnerung und enden nach ca. 90 Min. an der Synagoge am Wörlitzer Park.

#### Einladung zum Zuckertütenfest

Am Donnerstag, 20.07.2023, findet ab 14.30 Uhr in der Ev. Kirchengemeinde Wörlitz, Kirchgasse 34, im Ortsteil Wörlitz das Zuckertütenfest für Schulanfänger statt.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit den Wörlitzer Senioren, Kindern unseres Partnerkindergartens Marienschule aus Dessau, den



### Schulanfängern und ihren Eltern und/oder Großeltern

Im Anschluss daran erwartet uns ein kleines Programm, das von den Schulanfängern unseres Partnerkindergartens vorgebracht wird. Danach begeben wir uns auf die Suche nach dem Zuckertütenbaum. Wenn wir ihn gefunden haben, wird er gerettet.

Mit gemeinsamen Spielen der Kinder klingt der Nachmittag aus. Dieser Nachmittag dient dem gemeinsamen Kennenlernen und es wird herzlich zur Kinderkirche eingeladen, die ab September einmal monatlich sonnabends in Kirche und Pfarrhaus von Oranienbaum stattfinden.

Wir laden alle Schulanfänger und ihre Eltern und Großeltern ganz herzlich dazu ein.

Damit wir planen können, bitten wir Sie, Ihr Kind und sich, bis zum 13.07.2023 im Ev. Pfarramt Wörlitz, telefonisch 034905 20508 oder per Mail: pfarramt-woerlitz@kircheanhalt.de, anzumelden.

Auf einen schönen Nachmittag mit den Schulanfängern und Ihnen freuen sich die Wörlitzer Senioren und Pfarrer Thomas Pfennigsdorf.

### Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Wörlitz

#### Gottesdienste in St. Petri

09.07.2023, 5. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr  
16.07.2023, 6. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr  
23.07.2023, 7. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr  
30.07.2023, 8. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr  
06.08.2023, 9. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, mit Abendmahl

#### Gemeindeveranstaltungen

Seniorenkreis: Donnerstag, 20.07.2023, 14.00 Uhr: Zuckertütenfest

#### Offene Kirche und Bibelturm Wörlitz

Öffnungszeiten der Kirche und des Bibelturmes: Dienstag bis Sonnabend 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Sonntag 12.00 bis 17.00 Uhr, Montag nicht geöffnet.  
Ausstellung im Bibelturm „feste feiern“, Turmbesteigung: letzter Aufstieg 16.40 Uhr.

### Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Vockerode

#### Gottesdienste

23.07.2023, 7. Sonntag nach Trinitatis, zugleich 4. Gottesdienst auf Reisen, 10.30 Uhr  
06.08.2023, 8. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr Kirche

### Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Horstdorf

#### Gottesdienste

09.07.2023, 5. Sonntag nach Trinitatis, zugleich 2. Gottesdienst auf Reisen, 14.00 Uhr, anschließend Sommerfest

#### Gemeindeveranstaltungen

Mütterkreis: Dienstag, 11.07.2023, 14.00 Uhr

### Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Riesigk

#### Gottesdienste

Siehe Gottesdienste auf Reisen

#### Gemeindeveranstaltungen

Gemeindekirchenratssitzung: Mittwoch, 12.07.2023, 19.00 Uhr in der Riesigker Kirche  
Gemeindekreis Riesigk: Donnerstag, 13.07.2023, 14.00 Uhr Kirche Riesigk  
Seniorenkreis Gohrau: Donnerstag, 27.07.2023, 14.00 Uhr im „Herzog zu Anhalt“

### Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Rehsen

#### Gottesdienste

Siehe Gottesdienste auf Reisen

#### Gemeindeveranstaltungen

Gemeindekirchenratssitzung: Mittwoch, 12.07.2023, 19.00 Uhr in der Riesigker Kirche  
Seniorenkreis in Gohrau: Donnerstag, 27.07.2023, 14.00 Uhr im „Herzog zu Anhalt“

*Pfarrer Thomas Pfennigsdorf, Wörlitz*

## Pfarramt Oranienbaum für die Evangelischen Kirchengemeinden Mildensee, Oranienbaum, Sollnitz Kleutsch

### Informationen für Juli 2023

**Pfarrer**in Bärbel Spieker Telefon 034904 20512  
E-Mail Adresse: baerbel.spieker@kircheanhalt.de

#### Pfarrbüro Oranienbaum:

Brauerstraße 26, 06785 Oranienbaum, **geöffnet:** montags von 16 bis 18 Uhr, dienstags und freitags von 8 bis 11 Uhr

#### Pfarrbüro Mildensee:

Pötnitz 22 06842 Mildensee, **geöffnet:** freitags 16 Uhr bis 18 Uhr  
Andrea Funk, Christa Schmidt, Telefon 034904 20512 oder 034904 309192

E-Mail andrea.funk@kircheanhalt.de oder oranienbaum@kircheanhalt.de



<https://facebook.com/oranienbaum-evangelisch>

#### Evangelische Kirchengemeinde Oranienbaum,

Konto: IBAN DE 96 8055 0101 3300 0017 56

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates: Karl Beck,  
Telefon 0172 3408300



[https://instagram.com/ev\\_kirchengemeinde\\_oranienbaum](https://instagram.com/ev_kirchengemeinde_oranienbaum)

### „Wir sitzen alle in einem Boot“



unter diesem Motto hatte unsere Kirchengemeinde gemeinsam mit den beiden Häusern unseres Pflegeheims, den im Pfarramt verbundenen Gemeinden Sollnitz Kleutsch und Mildensee, den Nachbargemeinden Vockerode und Horstdorf, der Freien evangelischen Gemeinde, der Katholischen Kirchengemeinde und den beiden niederländischen Partnergemeinden Nieuwerbrug und Waarder die Segel gesetzt und sich mit einem gemeinsamen Kirchenschiff auf den Weg zum Umzug im Rahmen des Stadtjubiläums gemacht. Am Ende gab es für dieses Umzugsbild den 3. Platz.

Herzlichen Dank dafür und auch an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

#### Gottesdienst auf Reisen

„Gottesdienst auf Reisen“, unter diesem Motto stehen auch in diesem Jahr wieder die Gottesdienste während der Sommerzeit. Jeden Sonntag lädt eine andere Gemeinde alle zum Gottesdienst, zu einer kurzen Kirchenführung und vielleicht auch noch zu einem kleinen Imbiss ein. Und auch unser Seniorenstift Pflege & Wohnen Katharina ist an einem Sonntag

dabei, denn auch dort trifft sich Gemeinde, um Gottesdienst zu feiern. Wer keine Fahrmöglichkeit hat, melde sich bitte jeweils bis freitags 11 Uhr im Pfarramt, dann organisieren wir eine Mitfahrgelegenheit.

### Orgel der Stadtkirche wird in den Blick genommen



Die Finanzierung der Sanierung der Orgel in der Stadtkirche geht mit großen Schritten voran. Über 6000,00 € wurden schon Menschen, denen die Orgel wichtig ist gespendet. Herzlichen Dank dafür! Ende Juni nahmen dann auch die Landtagsabgeordnete Karin Tschernich-Weiske, Staatssekretär für Kultur Dr. Sebastian Putz die Orgel in Augenschein. Dr. Stefan Nusser, Kirchenmusiker der katholischen Propstei-gemeinde St. Peter und Paul in Dessau und Hans-Stephan

Simon, Kreiskirchenmusikwart im Kirchenkreis Dessau erläuterten die Geschichte und die Schäden des Instrumentes. Und noch während dieses Treffens erreichte dann Bürgermeister Maik Strömer die Nachricht des Bundestagsabgeordneten Sepp Müller, dass die voraussichtlich fast 160.000 € kostende Sanierung mit 80.000 € aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm des Bundes gefördert werden wird. Herzlichen Dank für alle Unterstützung!

### Gottesdienste

- Samstag 8. Juli, 10.30 Uhr, Gottesdienst der Freien evangelischen Gemeinde in der Stadtkirche in Oranienbaum mit Kindersegnung
- Sonntag, 9. Juli, 14.00 Uhr 2. Gottesdienst auf Reisen, anschließend Gemeindefest in der Kirche in Horstdorf
- Sonntag, 16. Juli, 10.30 Uhr 3. Gottesdienst auf Reisen im Innenhof des Seniorenstifts Pflege & Wohnen Katharina, Marienstraße 41 / südliche Verlängerung der Weststraße
- Sonntag, 23. Juli, 10.30 Uhr 4. Gottesdienst auf Reisen in der Kirche in Vockerode
- Sonntag, 30. Juli, 10.30 Uhr 5. Gottesdienst auf Reisen in der Kirche in Sollnitz, Alte Dorfstraße 12a, 06842 Dessau-Roßlau OT Sollnitz
- Sonnabend, 5. August, 18.00 Uhr Gottesdienst nach Taizé in der Stadtkirche
- Sonntag, 6. August, 10.30 Uhr 6. Gottesdienst auf Reisen im Feuerwehrhaus in Kakau

### Gemeindeveranstaltungen

- Gesprächskreis Mildensee – Oranienbaum: montags, 14 Uhr: 2. Juli im Pfarrhaus in Oranienbaum
- Posaunenchor: freitags, 18.00 Uhr: Anfängerunterricht, 19.00 Uhr Gesamtprobe, Pfarrhaus Oranienbaum
- Gottesdienste, Seniorenkreis und Tanzen im Sitzen im Seniorenstift Pflege & Wohnen Katharina dienstags und mittwochs nach Absprache

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:  
[epaper.wittich.de/3096](http://epaper.wittich.de/3096)